



GEMEINDE
BACHS

MITTEILUNGSBLATT **MÄRZ 2026**



MITTEILUNGEN DER GEMEINDEVERWALTUNG

GRÜNGUTABFUHR

Ab Mittwoch, **4. März 2026** findet die Grüngutabfuhr wieder wöchentlich statt.

Bitte stellen Sie am Mittwoch Ihren Grüngutcontainer jeweils bis **spätestens 07.00 Uhr** an den vorgesehenen Sammelpunkt, da das Grüngut mit einer separaten Abfuhr und nicht gemeinsam mit dem Kehricht eingesammelt wird.

ALTMETALLSAMMLUNG

Mittwoch, 4. März 2026, 13.00 – 14.00 Uhr, beim **Werkhof Bachs**

Vor 13.00 Uhr darf nichts angeliefert werden!

Fahrräder werden nur **ohne** Gummireifen entgegengenommen.

Grossmengen direkt an Entsorgungsstellen abgeben (z.B. *Albin Recycling Steinmaur*)



SCHÜTZENHAUS BACHS - SCHIESSDATEN

So. 8. März 2026, 09.30 – 11.30 Uhr

So. 22. März 2026, 09.30 – 11.30 Uhr

PAPIER- UND KARTONSAMMLUNG

Am Samstag, 14. März 2026 findet in der Gemeinde Bachs die Papier- und Kartonsammlung statt. Altpapier und Karton sind separat zu bündeln und dürfen nicht in Tragtaschen oder Kartonschachteln bereitgestellt werden. Am Sammeltag sind die Bunde bis spätestens 10.00 Uhr an den Strassenrand zu stellen.

Da bei den Sammlungen vorwiegend Kinder dabei sind, bitten wir die Bevölkerung, Bündel in vernünftiger Grösse (nicht mehr als 5 kg) zu fertigen und diese mit einer starken Schnur zu versehen.

Das gehört nicht ins Altpapier:

- Papiertragtaschen (gehört zum Karton)
- Drucksachen mit Plastikhüllen
- verschmutztes Papier

Das gehört nicht in die Kartonsammlung:

- Milch- und Fruchtsaftverpackungen
- Tiefkühlprodukte-Schachteln
- Blumenpapier, Suppenbeutel
- kunststoffbeschichtete Papiere und Kartone
- Waschmitteltrommeln, verschmutzter Karton

INFORMATIONEN AN ALLE HUNDESITTER

Da sich die Meldungen über unbeaufsichtigte, freilaufende Hunde in letzter Zeit vermehrt haben, erhalten Hundebesitzer mit der Zustellung der fälligen Hundesteuer einen Reminder zum geltenden Hundecodex.

Da die zahlreichen Hundesitter dieses Schreiben jedoch somit nicht sehen, versuchen wir diese mit dem folgenden Artikel zu erreichen:

- Das Aufnehmen des Kots meines Hundes ist eine Selbstverständlichkeit für mich.
- Mein Hund rennt nicht unkontrolliert auf andere Menschen oder Hunde zu.
- Sobald ein angeleinter Hund auf uns zukommt, leine ich meinen Hund ebenfalls an.
- Das Spielen von Hunden an der Leine ist gefährlich und werde es daher meinem Hund auch nicht erlauben.
- Läuft mein Hund frei, habe ich ihn ständig im Blick und unter Kontrolle.
- Sind wir im Wald unterwegs, achte ich darauf das mein Hund auf den Wegen bleibt und keine anderen Tiere jagt oder verletzt.
- Zum Schutz von Rehkitzen und anderen Jungtieren, sowie Bodenbrütern wird während der Schonzeit, 1. April bis 31. Juli die generelle Leinenpflicht im Wald und bis 50 Meter zum Wald eingehalten.
- Bin ich mit meinem Hund im Dorf, in einem Café/Restaurant oder anderen öffentlichen Orten unterwegs, achte ich aktiv darauf, dass mein Hund niemanden belästigt oder einschränkt.
- Ich frage stets um Erlaubnis, bevor ich fremde Hunde füttere oder streichle.

HÄCKSELAKTION

In der Zeit vom 23. - 27. März 2026 (je nach Witterung kann sich das Datum verschieben) wird der Häckseldienst für Strauch- und Baumschnitt durchgeführt.

Die ersten 15 Arbeitsminuten sind gratis, jede weitere angebrochene halbe Stunde wird nach ART-Tarif verrechnet.

Bitte deponieren Sie das Häckselgut an einem für den Fahrer gut zugänglichen Ort; nicht zusammenbinden, keine Wurzeln und Steine!

Anmeldung bitte mit untenstehendem Talon oder via E-Mail gemeindeverwaltung@bachs.ch bis Donnerstag, 19. März 2026 an die Gemeindeverwaltung Bachs.

Anmeldetalon

.....

Ich melde Häckselgut für die Häckselaktion 23. - 27. März 2026 an.

Vorname und Name:

Adresse:

Häckselgut: ☐ mitnehmen ☐ liegenlassen (bitte ankreuzen)

NACHRICHTEN AUS DER EINWOHNERKONTROLLE

UMZUG

Muhammed & Tamara mit Sophia Aeberli, Muflerstrasse 1

JUBILARE

Der Gemeinderat wünscht folgendem Jubilaren alles Gute und vor allem beste Gesundheit:

3. März 1938	88. Geburtstag	Ruth Erb
3. März 1944	82. Geburtstag	Paul Kunz
7. März 1946	80. Geburtstag	André Büchler
27. März 1944	82. Geburtstag	Irma Büchler
28. März 1930	96. Geburtstag	Adelheid Krieg
30. März 1946	80. Geburtstag	Kurt Spahni



Anmerkung: Aus Datenschutzgründen kann diese Liste unvollständig sein.

ALLGEMEINES

NÄCHSTE MITTEILUNGSBLÄTTER

AUSGABE	ERSCHEINUNGSDATUM	EINSENDESCHLUSS VERANSTALTUNGS- KALENDER / REDAKTIONSSCHLUSS
April 2026	Freitag, 27. März 2026	Freitag, 20. März 2026
Mai 2026	Freitag, 24. April 2026	Freitag, 17. April 2026
Juni 2026	Freitag, 29. Mai 2026	Freitag, 22. Mai 2026

DER GEMEINDEPRÄSIDENT FÜR SIE

Etienne Linggi T 079 229 65 43

ÖFFNUNGSZEITEN / ADRESSEN

GEMEINDEVERWALTUNG

T 043 433 20 30

gemeindeverwaltung@bachs.ch

Montag 08.00-11.30
Dienstag 08.00-11.30 / 14.00-18.00
Mittwoch 08.00-11.30
Donnerstag 08.00-11.30
Freitag geschlossen
(Termine ausserhalb der Öffnungszeiten
können telefonisch vereinbart werden)

ZIVILSCHUTZORGANISATION LÄGERN-EGG

Binzmühlestrasse 14, 8173 Neerach

T 044 853 30 75 / info@banesto.ch

Öffnungszeiten: Dienstag – Donnerstag

FEUERWEHR BANESTO

Binzmühlestrasse 14, 8173 Neerach

T 044 853 30 75 / info@banesto.ch

Öffnungszeiten: Dienstag – Donnerstag

SPITEX-DIENSTE STADEL –BACHS- WEIACH

Hinterdorfstrasse 5, 8174 Stadel

T 044 858 06 16

ROTKEUZ FAHRDIENST

Montag bis Samstag von 09.00–16.00 Uhr

T 044 388 25 00

FORSTREVIEW EGG-OST-STADLERBERG

c/o Gemeindeverwaltung,

Oberdorfstrasse 2, 8165 Schöfflisdorf

M 079 572 97 79 / forst@eggost.ch

SCHLICHTUNGSBEHÖRDE / FIREDENSRICHTER

Ramon Schweizer

T 043 433 20 30 / Termine nach Vereinbarung

KREISZIVILSTANDSAMT DIELSDORF

Mühlestrasse 4, 8157 Dielsdorf

T 044 854 71 80 / zivilstandsamt@dielsdorf.ch

BETREIBUNGSAMT DIELSDORF-NORD

Hauptstrasse 22, 8162 Steinmaur

T 044 855 41 41 /

betreibungsamt@steinmaur.ch

KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE BEZIRK DIELSDORF

Honeywell-Platz 1, Postfach 9, 8157 Dielsdorf

T 044 855 22 33 / info@kesb-dielsdorf.ch

NOFALLDIENST DER ÄRZTE, ZAHNÄRZTE & APOTHEKER

T 0800 33 66 55 / www.aerztefon.ch



- ☐ Raat ☐ Schüpfheim ☐ Windlach ☐ Stadel ☐ Bachs



Winterfreuden

Wenn es bei uns schneit, schüttelt Frau Holle ihre Betten und die Federn fallen als Schneeflöckchen zur Erde. So haben wir es im Kindergarten gelernt und so erzählen es die Bachser Kinder aus dem Kindergarten unseren älteren Schülern und Schülerinnen.

Über mehrere Wochen übten die Kindergärtner ihre Texte zur Geschichte, um sie dann den anderen Klassen zu erzählen. In kleinen Gruppen durften wir uns zu einem Erzählgruppli setzen, das dann von Frau Holle, der Goldmarie und der Pechmarie berichtete. Andächtig folgten die älteren Schüler und Schülerinnen den Erzählungen der Jüngeren und waren erstaunt, wie flüssend das Märchen vorgetragen wurde. Feine Klänge der Triangel und ein Kreisel, der die Spindel darstellte, begleiteten die Vortragenden. Der lange Applaus zeigte, wie beeindruckend die Vorführung war.



Ja, und wenn es so schön schneit, dann denkt man an schneebedeckte Berge, weisse Pisten, Bergbahnen, Schlitten, Snowboard und Skiern. Wer dies alles direkt in Bachs sehen möchte, kann im Schulhaus die Prachtsanlage in Miniatur bestaunen. Die 1. - 3. Klasse stellte im Bildnerischen Gestalten bunte Figuren aus Karton und Restmaterialien her, die sich fröhlich im pulvrigen Schnee vergnügen. Über ihnen schwebt eine Gondelbahn aus Pappe hoch hinauf zur Bergspitze. Was für ein gelungenes Kunstwerk!

Um nun den Schnee von Frau Holle und die gebastelten Bergbahnen in Wirklichkeit erleben zu dürfen, fuhr die gesamte Schülerschar mit den Lehrpersonen einmal mehr im Car nach Grösch Danusa. Es war wieder ein erinnerungswürdiges Erlebnis mit vielen neuen Eindrücken. Wir freuen uns jedes Mal, dass wir den Schulkindern aus Bachs den traditionellen Schneesporttag bieten können.



Für das Lehrerteam Martina Tinner



Vandalismus in Bachs

Anfangs Jahr haben Vandalen ihr Unwesen im Dorf getrieben. Besonders betroffen ist das alte Schulhaus, dessen Fassaden durch Sprayereien beschädigt wurden.

Was wie ein harmloser „Streich“ erscheinen mag, ist in Wahrheit ein ernstzunehmender Sachschaden mit konkreten Folgen für die gesamte Gemeinschaft. Wenn

ein Schulgebäude mutwillig beschädigt wird, trifft das uns alle. Die Kosten für Reinigung, Reparatur, allfällige Schutzmassnahmen und der administrative Aufwand müssen von den Steuerzahlenden getragen werden – also von der Dorfgemeinschaft. Mit Geldern, die sinnvoller in Bildung, Infrastruktur oder andere Projekte investiert wären.



Vandalismus ist kein Kavaliersdelikt. Mutwillige Sachbeschädigung zeugt von Respektlosigkeit. Gerade in einem überschaubaren Dorf wie Bachs, in dem man sich kennt und aufeinander angewiesen ist, sollte ein verantwortungsvoller Umgang miteinander selbstverständlich sein. Solche Vorfälle schaden nicht nur dem Ortsbild, sondern auch dem Zusammenhalt und dem Vertrauen innerhalb der Gemeinschaft.

Umso wichtiger ist es, dass diese Tat nicht einfach hingenommen wird. Die Primarschule Bachs hat Anzeige erstattet. Falls Sie Beobachtungen gemacht haben oder wissen, wer für die Sprayereien verantwortlich ist, melden Sie sich bitte bei der Polizei. Auch scheinbar kleine Hinweise helfen, den Vorfall aufzuklären.

Blumenverkauf zu Gunsten der Ökumenischen Kampagne in neuer Form

Am **Samstag, 14. März 2026**, dem Aktionstag für das Recht auf Nahrung der Ökumenischen Kampagne, können Sie mit dem Kauf von Frühlingsblumen einen kleinen Beitrag für diese grosse Kampagne leisten. Neu verzichten wir bewusst auf die Rosen aus Kenia und bieten regionale und saisonale Blumen an. Konfirmandinnen und Konfirmanden freuen sich, Ihnen vor dem Volg in Stadel und dem Dorfladen „Vo Da“ in Bachs schöne Frühlingssträuße anbieten zu können.

60 Plus

Mittwoch, 18. März

14.00 Uhr Seniorennachmittag im Neuwishuus Stadel
Musikalische Unterhaltung mit dem Kirchenchor Stadlerberg
Geburts-Singen
Leitung: Margrit Heiz und Ruth Hüppin

Donnerstag, 19. März

12.00 Uhr Mittagessen für Seniorinnen und Senioren im Restaurant Pöstli in Stadel
Eine Anmeldung ist erforderlich – bis Montag vor dem Anlass an: s.schweizer@kirche-stadlerberg.ch oder Tel. 076 326 90 43.
Vielen Dank.

Gottesdienste

Sonntag, 1. März

10.00 Uhr Gottesdienst in Stadel

Pfrn. Bettina Badenhorst
Orgel: David Homolya
Kollekte: Zürcherisch-Aargauer Stipendienverein für Theologiestudierende

Sonntag, 8. März

09.30 Uhr Gottesdienst in Bachs

Pfrn. Bettina Badenhorst
Orgel: Sabine Weidmann
Kollekte: Stiftung Ancora-Meilestei
anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 15. März

10.00 Uhr Gottesdienst zur Ökumenischen Kampagne HEKS / Fastenaktion mit Jodlermesse in Stadel

Pfrn. Bettina Badenhorst
Orgel: David Homolya
Mitwirkung: Zurzi-Jodler
Kollekte: Ökumenische Kampagne
anschliessend feine Suppe zum Zmittag

Sonntag, 22. März

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Bachs

Pfrn. Bettina Badenhorst
Orgel: Sabine Weidmann
Mitwirkung: 3. Klass-Unti-Kinder mit ihrer Katechetin Denise Kunz
Kollekte: Kinderschutz Schweiz

Palmsonntag, 29. März

10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier der Goldenen Konfirmation in Stadel

Pfrn. Gerda Wyler
Orgel: David Homolya
Trompete: Fortunat Häfliger
Kollekte: Herberge zur Heimat
anschliessend Apéro

Kinder und Jugend

Samstag, 14. März

09.30 Uhr Kolibri-Morgen im Kirchgemeindehaus Stadel

Taufe

Am 22. Februar wurde in Bachs getauft:

Elio Merki, Sohn von Antonia und Daniel Merki, Bachs

Wir wünschen unserem Täufling und seiner Familie alles Gute für den weiteren Lebensweg und Gottes Segen.

Seniorengedächtnistage

In den kommenden Tagen feiern Mitmenschen unserer Kirchgemeinde, die 80 und mehr Jahre alt sind, ihren Geburtstag:

Paul Kunz, Bachs, *3. März 1944
Gottfried Glauser, Stadel, *7. März 1943
André Büchler, Bachs, *7. März 1946
Yvonne Huber-Albrecht, Stadel, *12. März 1946
Johannes Huber, Stadel, *19. März 1946
Ruth Beereuter-Surber, Windlach, *27. März 1936
Irma Büchler-Müller, Bachs, *27. März 1944
Adelheid Krieg-Züllig, Bachs, *28. März 1930
Elisabeth Caspers-Schneider, Stadel, *30. März 1944

Wir wünschen unseren Jubilarinnen und Jubilaren alles Gute im neuen Lebensjahr und Gottes Segen. bb, wy

Veranstaltungen

Freitag, 6. März

13.30 Uhr Kreativ-Treff im Kirchgemeindehaus Stadel

Sonntag, 29. März

17.15 Uhr Frühlingskonzert des Kammerorchesters Bülach in der Kirche Stadel
Leitung: Anne-Cécile Gross

Abdankungen

Wir haben den letzten Abschied genommen von:

Esther Strebel, wohnhaft gewesen in Bachs, verstorben im Alter von 66 Jahren
Heidy Schulthess, wohnhaft gewesen in Glattfelden, verstorben im Alter von 94 Jahren

Wir wünschen den Angehörigen viel Kraft und Gottes Beistand.

Impressum

Die nächste Ausgabe erscheint am 27.03.2026
Redaktionsschluss 08.03.2026

Herausgeberin

Evangelisch reformierte Kirchgemeinde Stadlerberg

Redaktion

Pfrn. Bettina Badenhorst (bb)
Pfrn. Gerda Wyler (wy)
Franz Willi (fw)

Gestaltung

Sekretariat Sandra Bucher

Adressen

Ref. Kirchgemeinde Stadlerberg
Sekretariat, Chilenweg 5
8174 Stadel
Telefon 043 433 08 78
sekretariat@kirche-stadlerberg.ch
facebook.com/kirchestadlerberg

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag: 14.00-17.00 Uhr
Donnerstag: 08.30-11.30 Uhr

Ref. Pfarramt Stadlerberg

Pfrn. Bettina Badenhorst
Chilenweg 3, 8174 Stadel
Telefon 043 542 19 12
b.badenhorst@kirche-stadlerberg.ch
Pfrn. Gerda Wyler
Chilegass 4, 8164 Bachs
Telefon 079 555 81 64
g.wyler@kirche-stadlerberg.ch

Bildnachweis: reformierte Kirche Stadlerberg, HEKS

myclimate
Wirkt. Nachhaltig
Drucksache
myclimate.org/01-24-625131





Katholisches **Pfarramt St. Paulus** Dielsdorf, Regensberg, Steinmaur, Neerach, Bachs und Wehntal

Regelmässige Gottesdienste

Samstag

18.00 Eucharistiefeier, Vorabend-GD
Kapelle Niederweningen

Sonntag

09.30 Eucharistiefeier
11.15 Santa Messa italiana
Pfarrkirche St. Paulus

Mittwoch

08.30 Eucharistiefeier
Pfarrkirche St. Paulus

Donnerstag

18.00 Eucharistiefeier
Kapelle Niederweningen

Freitag

08.30 Eucharistiefeier (1. + 3. Freitag des Mt. mit Anbetung des Allerheiligsten
+ Beichtmöglichkeit)
15.00 Gebetsstunde
Pfarrkirche St. Paulus

SPEZIELLE GOTTESDIENSTE

Sonntag, 1. März

09.30 Gottesdienst zum Tag der Kranken mit Spendung der Krankensalbung
Pfarrkirche St. Paulus

Samstag, 7. März

10.00 Beichtgelegenheit bis 11.00 Uhr
Pfarrkirche St. Paulus
18.00 Eucharistiefeier engl./dt.
Kapelle Niederweningen

Sonntag, 8. März

09.30 Vorstellungsgottesdienst Erstkommunikanten mit Tauferneuerung
Pfarrkirche St. Paulus

Donnerstag, 12. März

19.00 Besinnungsabend für Frauen mit Gastpriester
Seitenkapelle Pfarrkirche St. Paulus

Sonntag, 15. März

09.30 Kein Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Paulus
10.30 Ökumenische Begegnungsfeier in der Früebli-Halle, im Anschluss Fastensuppe und Unterhaltungsprogramm
Mehrzweckhalle Früebli Dielsdorf

Mittwoch, 18. März

09.15 Eucharistiefeier im AZW
Alterszentrum Schöffli Dorf

Freitag, 20. März

15.00 Eucharistiefeier im GZD
Gesundheitszentrum Dielsdorf

Mittwoch, 25. März

19.00 Versöhnungsfeier
Pfarrkirche St. Paulus

Palmsonntag, 29. März

09.30 Eucharistiefeier
Pfarrkirche St. Paulus
09.30 Chinderchile
Pfarreizentrum Dielsdorf

Dienstag, 31. März

18.30 Abendmahlfeier für die Erstkommunikanten und ihre Familien
Pfarreizentrum Dielsdorf

FIIRE MIT DE CHLIINE – THEMA SUCHEN UND FINDEN

Mittwoch, 4. März, 09.30 Uhr, Kapelle Niederweningen

Donnerstag, 5. März, 09.30 Uhr, Kirche St. Paulus

So oft suchen wir etwas, ob wir es finden, ist nicht immer gesagt. Wir suchen reale Sachen, aber auch tief in uns drin sind wir immer auf der Suche nach... Kommen Sie und Ihr Kind vorbei und wir suchen zusammen. Finden wir auch etwas? Wir freuen uns auf dich.

Tanja, Ursula, Jasmin und Alexa

WELTSGESETZTAG DER FRAUEN – FRAUEN MIT FRAUEN

Freitag, 6. März, 19.15 Uhr, Ref. Kirche Schöfflisdorf

Thema «Kommt! Bringt eure Last.»

Lotto/Bingo-Nachmittag

Samstag, 7. März, 14.00 bis 17.00 Pfarrsaal Kirche St. Paulus Dielsdorf

Herzliche Einladung zu einem gemütlichen Nachmittag bei Spiel, Kleingebäck und Getränken. Die Teilnahme ist kostenlos. Es gibt kleine Preise zu gewinnen. Anmeldung bitte an Andrea Kälin, Telefon: 044 853 17 96 oder per Mail: andrea.kaelin@zh.kath.ch

FLÜCHTLINGSKAFFEE

Donnerstag, 12. März, 14.00 Pfarrsaal Kirche St. Paulus

Bereits zum 4. Mal findet das Flüchtlingskaffee statt, welches die kath. Kirche zusammen mit der ref. Kirche durchführt. Die Flüchtlinge können durch Gespräche mit den Einheimischen ihre Sprachkenntnisse festigen. Herzlich willkommen!

MITTAGSTISCH FÜR ALLE

Mittwoch, 18. März, 12.00, Pfarreizentrum Dielsdorf

Wir freuen uns, wenn Sie am Mittagstisch teilnehmen. Wir bieten ein 4-Gang-Menü für Fr. 15.- an. Falls Sie ein vegetarisches Menü wünschen, bitten wir Sie, dies bei der Anmeldung zu erwähnen.

Definitive Anmeldungen bitte bis Montagmittag an Frau Andrea Kälin, Tel. 044 853 17 96 oder per E-Mail: andrea.kaelin@zh.kath.ch

OFFENER TREFF

Donnerstag, 19. März, 09.30 Uhr

Wir besuchen Alexa auf ihrem «Bauernhof» und schauen, ob es schon wieder Lämmchen hat und ob die Hühner wirklich für jedes Kind ein Ei gelegt haben. Wir freuen uns auf ganz viele interessierte Kinder und Begleitpersonen.

Ursula, Jasmin und Alexa

GEBURTSTAGSFEIER FÜR SENIOREN

Donnerstag, 19. März, 15.00 Uhr, Pfarrsaal St. Paulus Dielsdorf

Es sind alle Senioren ab 70 Jahren der katholischen Pfarrei St. Paulus, welche im März Geburtstag feiern, dazu eingeladen. Anmeldungen bitte telefonisch oder per Mail an Andrea Kälin, Tel. 044 853 17 96 oder andrea.kaelin@zh.kath.ch

ÖKUMENISCHER SENIORENNACHMITTAG

Donnerstag, 26. März, 14.00, Ref. Kirchgemeindehaus, Dielsdorf

Abschluss der Seniorennachmittage

PALMSONNTAGS-BASAR DER GRUPPO DONNE

Samstag, 28. März, 14.00 - 17.00 Uhr

Sonntag, 29. März, 10.00 - 13.00 Uhr

Pfarrsaal kath. Kirche

Der Erlös ist für Leprakanke in Piaui (Brasilien), einem Projekt des 2010 verstorbenen Pater Pedro. Weitere Infos 044 853 06 72

AD-HOC-CHOR DIELSDORF

Unser ökum. Kirchenchor probt dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr im Pfarrsaal der kath.

Kirche St. Paulus in Dielsdorf. Besuchen Sie uns an einer Singprobe oder kontaktieren Sie unsere Chorleiterin Johanna Hort, Tel. 044 853 21 78, E-Mail: johanna.hort@hotmail.com.

Herzlich willkommen!

Seniorenachmittag

Mittwoch, 18. März 2026

14:00 Uhr im Neuwis-Huus Stadel

**Musikalische Unterhaltung mit dem Kirchenchor Stadlerberg
Geburtstag-Singen. Leitung: Margrit Heiz und Ruth Hüppin**

Wer abgeholt werden möchte melde sich bitte bei:

Doris Matzinger Tel: 044 858 10 42



Die Computeria Regio Bülach führt **zwei Support-Nachmittage pro Monat, jeweils
am 1. und 3. Montag von 16.00 – 18.00 Uhr durch.**

Support: Für Computer, Notebook, Tablet, Handy, Smartphone und andere Geräte.
Bringen Sie Ihres mit, wenn möglich mit Netzteil und allfälligen Passwörtern.

Ort: «Lokal 17» im Einkaufszentrum «Riedpark», Zürcherstrasse 17, 8173 Neerach

Nächste Termine: 2. und 16. März 2026

Nächste Termine in Bülach:

Im Ref. Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5: 5., 12. und 19. März 2026

Im Bistro Soligänter, Soligänterstr. 30: 26. März 2026

Während der Schulferien bleibt die Computeria geschlossen!

Auskunft: Claude Bonfils 079 304 83 14
Jean-Jacques Meyer 079 234 62 16 oder 044 886 28 80

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Team Computeria Regio Bülach

Einladung zur öffentlichen Generalversammlung Freitag, 13. März 2026, 19:30 Uhr, Gemeindesaal Bachs

19:30 Uhr Berichte aus den Monitorings und Projekten im Bachsertal für geschützte Tiere und Pflanzen

Fledermäuse – Amphibien – Vögel – Pflanzen – Insekten



anschliessend Generalversammlung ca 20:15 Uhr

Traktanden:

1. Protokoll GV 2025	2. Jahresbericht 2025
3. Rechnungsabnahme 2025	4. Jahresprogramm 2026
5. Budget 2026	6. Wahlen
7. Anträge	8. Verschiedenes

Das Protokoll der GV 2025 und der Jahresbericht 2025 sind ab Ende Februar auf der Website aufgeschaltet. Es stehen Getränke und Gluschtiges für den kleinen Hunger bereit. Wir freuen uns auf Mitglieder und Interessierte!

Bachs, 30.1.2026

Der NVB Vorstand



Ambros Ehrensperger
+41 78 832 14 92
nvbachsertal@gmx.ch
www.bachsertal.birdlife.ch

Hauke Schneider
+49 7745 / 5983
hauke.schneider@syntegon.com
<https://www.nabu-waldshut-tiengen.de/>



Einladung zum Sensenkurs: DENGELN - WETZEN - MAEHEN

- Lernen, ökologisch und mit wenig Kraftaufwand zu mähen
- Dengeln und Pflege der Sense durch Wetzen erlernen oder Technik verfeinern.
- «Traditionelles Handwerk für Körper und Geist!»

Kursleitung: Firma Strub aus Huttwil <https://www.sensen.ch>

Tageskurs: Samstag 18. Juli 2026 9 bis ca 16 Uhr

Ort: Schulhaus Chilewies Fisibach - Hier finden wir die gute Infrastruktur für den Tageskurs vor.

Mitten im Dorf ist auch zuschauen und nachahmen möglich - und erwünscht.

Kosten pro Person maximal 80 Fr. (Mitglieder NABU & NVB erhalten Ermässigung).

Der grenzüberschreitende Charakter des Projektes verhilft zu einem Beitrag des **BEGEGNUNGSFONDS DER HOCHRHEINKOMMISSION**, so können wir den Kurs zu einmalig günstigen Bedingungen anbieten!

Eine eigene Sense ist von Vorteil, sie wird vom Fachmann «gerichtet».

Die Firma Strub hat für alle auch gutes Material mit dabei.

Die Verpflegung wird organisiert - nach genauer Teilnehmerzahl und Programm.

Anmeldung bis 10. März an nvbachsertal@gmx.ch oder 078 832 14 92

Name & Vorname Mail:

Telefon-Nr:

Mitglied NVB ☐ NABU ☐ Gast ☐

Bemerkung:



Wir freuen uns auf zahlreiches Interesse – die Teilnehmerzahl ist begrenzt – Teilnahme in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Mit Unterstützung durch die



Intensivstation: Die Helferin auf vier Pfoten

Datum: Mittwoch, 18. März 2026, 19 bis 20.30 Uhr

Ort: Spital Bülach, Konferenzraum D02

Ein Hund auf der Intensivstation? Was zunächst verblüfft, ist im Spital Bülach Teil erfolgreicher Therapien. Nähe, Wärme und Präsenz des Tieres beruhigen und bewirken, was Medikamente nicht können. Das geschulte Sozialhundeteam besucht Patientinnen und Patienten der Intensiv- und der Palliativstation und arbeitet dabei nach klaren Hygienerichtlinien.

An dem Abend lernen Sie Therapieformen und Vorteile der tiergestützten Therapie kennen – und selbstverständlich auch die wunderbare Sozialhündin Oriana.

Referent und Referentin**Stefan Schöne**

Leiter Pflege Intensivpflegestation

Christina Bucher zusammen mit Oriana, Sozialhündin

Dipl. Expertin Anästhesie und Hundehalterin

Eintritt frei. Die Platzzahl ist beschränkt.



offene Tür bei



Sa 21 03 2026 | 10⁰⁰ 14⁰⁰

Schau rein wir freuen uns auf Dich!

Physio Point Bolli GmbH

Thomas Bolli
Dipl. Physiotherapeut FH

Dipl. Sportphysiotherapeut SPT
Manuelle Lymphdrainage

Riedpark 2.OG
Zürcherstrasse 17. 8173 Neerach
+41 76 620 40 04
info@physiointbolli.ch
www.physiointbolli.ch



KONZERT

TOUR DE SUISSE

UNTERLÄNDER-STIMMEN



SO 29. MÄRZ 2026

17:00 UHR REF. KIRCHE OBERGLATT

Leitung: Hitomi Kutsuzawa
Klavier: Sawako Miura, Alphornbläser Eglisau
Eintritt Frei, Kollekte

Heimatmuseum in Oberweningen

Gerätschaften und Handwerkzeuge verschiedener Berufe erlauben einen eindrücklichen Blick in den Alltag der bäuerlichen Gesellschaft, hauptsächlich der letzten zwei Jahrhunderte. Weitere Themen: Schule, Geologie, römische Gutshöfe, Anbau/Verarbeitung von Hanf und Flachs zu Stoffen. Kleinausstellung „Gegenstand des Jahres 2026“. Für Kinder: Museums-Parcours mit Fragen zu Gebrauchsgegenständen und altem Handwerk sowie eine Spielecke für die Kleinen. Weiterhin: Sonderausstellung zum Thema «Aussteuer».

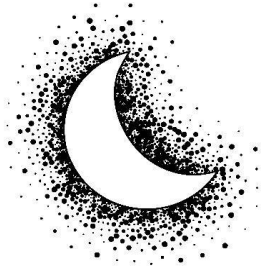
Das Museum, ein schmucker Speicher neben dem Gemeindehaus Oberweningen, ist jeweils am ersten Sonntagnachmittag der Monate April bis Oktober von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

5. April / 3. Mai / 7. Juni / 5. Juli / 2. August / 6. September / 4. Oktober 2026, zusätzlich **17. Mai** (Int. Museumstag). Eintritt frei.

Gruppen- oder Einzelführungen nach Vereinbarung.

Weitere Informationen auf der Homepage des Museumsvereins: www.zumv.ch.





Fledermäuse und Lichtverschmutzung

Warum unser Dorf die Nacht braucht

Wenn die Dämmerung einsetzt und die ersten Sterne aufleuchten, beginnt für unsere heimischen Fledermäuse der wichtigste Teil des Tages. Doch während wir Menschen immer mehr künstliches Licht nutzen, geraten nachtaktive Tiere zunehmend unter Druck.

Lichtverschmutzung ist ein Umweltproblem, das oft unterschätzt wird – mit deutlichen Folgen für die Natur und auch für uns.

Was ist Lichtverschmutzung?

Von Lichtverschmutzung sprechen Fachleute, wenn künstliches Licht so stark oder falsch eingesetzt wird, dass es den natürlichen Tag-Nacht-Rhythmus stört. Dazu gehören u. a.:

- dauerhaft brennende Außenbeleuchtungen
- stark strahlende LED-Lampen
- beleuchtete Gartenflächen und Fassaden
- Licht, das ungezielt in den Himmel abstrahlt

Unsere Nächte werden dadurch immer heller – und das bleibt nicht ohne Konsequenzen!



Warum sind Fledermäuse besonders betroffen?

Fledermäuse sind **echte Nachttiere**, perfekt angepasst an Dunkelheit. Künstliches Licht bringt sie jedoch in Schwierigkeiten:

- **Verlust von Jagdgebieten:**

Insekten werden von Lampen angezogen und sterben oft an der Lichtquelle. Für Fledermäuse bedeutet das: **weniger Nahrung**.

- **Lichtbarrieren:**

Helle Straßen, Höfe oder Parkplätze wirken wie **Sperren**, die manche Arten nicht überfliegen. Ihre gewohnten Flugrouten werden zerschnitten.

- **Störung der Ruheplätze:** Licht nahe an Quartieren oder Ausflughöhlen kann Fledermäuse beim Ausfliegen stören. Oft fliegen sie verspätet aus und verlieren so wertvolle Jagdzeit. Dies kann einen negativen Effekt auf die Jungenaufzucht haben und verursacht Stress.

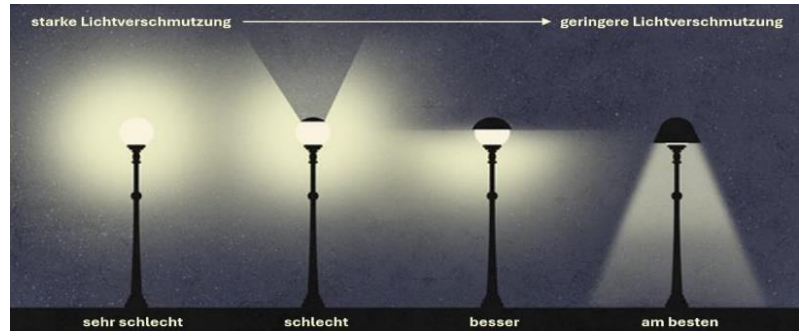
- **Verdrängung empfindlicher Arten:** Einige Arten kommen mit Licht zurecht, andere meiden es strikt.



Warum betrifft uns das besonders im Dorf?

Unsere Dörfer bieten ideale Bedingungen: alte Gebäude, Obstgärten, Hecken, Waldnähe und viele Insekten. Gleichzeitig werden Außenbereiche immer stärker beleuchtet – oft heller als nötig. Mit ein paar einfachen Maßnahmen können wir die Natur schützen, ohne dabei auf Sicherheit verzichten zu müssen.

Beispiele für gute und weniger gute Beleuchtung:



Fledermäuse – unterschätzte Helfer

Fledermäuse sind wichtige **Insektenjäger**: Eine einzige Fledermaus kann pro Nacht Hunderte Insekten fressen, darunter auch Stechmücken. Sie sind völlig harmlos, gesetzlich streng geschützt und ein wertvoller Teil unserer heimischen Natur.

Ein dunkler Himmel ist ein Gewinn für alle

Weniger Licht bedeutet nicht weniger Sicherheit – sondern ein bewussterer, naturfreundlicher Umgang mit Energie. Wenn wir in unserem Dorf gemeinsam darauf achten, profitieren nicht nur die Fledermäuse: Auch Sterne werden wieder sichtbar, die Natur wird entlastet und wir alle können ein Stück echte Nacht erleben.

Bleiben Sie den Fledermäusen wohlgesonnen...

Ihre Lokale Fledermausschützerin
Elke Dähler
Tel: 079 3027943
Email: elke.daehler@bluewin.ch
Bildquellen : Stiftung Fledermausschutz, privat



Was jeder tun kann

WENIGER IST MEHR

- Außenbeleuchtung nur einschalten, wenn sie wirklich gebraucht wird
- Lampen mit **Bewegungsmelder** statt Dauerlicht verwenden.

RICHTIGE LICHTFARBE

- Warmweißes Licht (unter **2700 Kelvin**) verwenden. Das ist für Insekten und Fledermäuse deutlich weniger störend.

LICHT NACH UNTEN LENKEN

- Lampen so montieren, dass sie **nach unten** strahlen.
- Keine offenen Strahler, die weit in Gärten oder in den Himmel leuchten.

DUNKLE KORRIDORE BEWAHREN

- Hecken, Bachläufe und Wege möglichst **nicht dauerhaft beleuchten** – sie dienen Fledermäusen als Flugrouten.

ENERGIE SPAREN

- Jede ausgeschaltete Lampe spart Strom, Geld und schützt die Tierwelt.

Heitere Fahne

Im Jahr 1973, nur sechs Jahre nach seiner Gründung, durfte unser Verein stolz seine eigene Vereinsfahne einweihen. Seither begleitet sie uns treu durchs Vereinsleben. Sie war dabei an regionalen, kantonalen und eidgenössischen Musikfesten, stand mit uns an Dorffesten, Hochzeiten, Beerdigungen und fehlte auch bei Marschmusikproben nie.

Unsere Fahne ist weit mehr als ein Stück Stoff. Sie ist ein sichtbares Zeichen unserer Gemeinschaft, unserer Geschichte und unserer Leidenschaft für die Musik.

Mehr als ein halbes Jahrhundert hat sie auf dem Buckel. Sie hat Wind und Wetter getrotzt, viele Reinigungen und diverse Reparaturen über sich ergehen lassen und freut sich nun auf den wohlverdienten Ruhestand.

Mitte Mai wird sie uns ein letztes Mal an einen Grossanlass begleiten: ans Eidgenössische Musikfest in Biel.



Damit der Musikverein Neerach auch in Zukunft mit Stolz auftreten und seine Tradition weitertragen kann, haben wir uns entschieden, eine neue Vereinsfahne anfertigen zu lassen. Da uns diese Fahne wiederum über Jahrzehnte begleiten soll, war für uns klar, dass ihre Herstellung in erfahrene Hände gehört. Die neu gegründete Fahnenkommission hat deshalb ein Schweizer Traditionsunternehmen ausgewählt. Die Firma Heimgartner Fahnen AG stellt Vereinsfahnen in detailverliebttem Qualitätshandwerk zu 100% am Hauptsitz im Kanton St. Gallen her. Hochwertige Stoffe und aufwendige Stickereien machen jede Fahne zu einem Unikat, haben aber ihren Preis. Wir rechnen mit Kosten von rund 25'000 bis 30'000 Franken.

Dieses Projekt können wir nur mit Unterstützung vieler Sponsoren, Gönner und Spender realisieren. Jeder Beitrag, ob gross oder klein, hilft mit, ein Stück Vereinsgeschichte in die Zukunft zu tragen. Wenn Ihnen unser Verein am Herzen liegt und Sie uns unterstützen möchten, wenden Sie sich bitte an ein Vereinsmitglied oder besuchen Sie unsere Website www.mvneerach.ch.

Wir freuen uns schon heute darauf, anlässlich der Feier unseres 60-jährigen Bestehens im Jahr 2027 unsere neue Vereinsfahne feierlich einweihen zu dürfen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihre Verbundenheit zu unserem Verein!

Ihr Musikverein Neerach

Unsere Website: www.mvneerach.ch

Facebook: www.facebook.com/mvneerach

Instagram: www.instagram.com/mvneerach/

Verein Silber Tavolata

Unser Verein reagiert auf die demografischen Veränderungen in der Schweiz und setzt sich dafür ein, dass ältere Menschen möglichst lange selbstständig und selbstbestimmt in ihrem gewohnten Umfeld leben können. Mit unserem gemeinnützigen Engagement leisten wir einen wichtigen Beitrag zur gesundheitlichen Prävention.

Allein zu kochen und zu essen kann die Freude an Mahlzeiten mindern und Einsamkeit fördern. Gemeinsam zu kochen – ob vor Ort oder online – inspiriert zu neuen Rezeptideen, fördert genussvolles, gesundes Essen und schafft wertvolle Gemeinschaftserlebnisse.

Wir arbeiten eng mit nationalen, kantonalen, kommunalen und privaten Partnern zusammen, um Projekte zu realisieren, die ältere Menschen in den Bereichen Ernährung, Bewegung und mentale Gesundheit unterstützen. Im Zentrum aller Aktivitäten steht die Gesundheitsprävention, die einen breiten gesellschaftlichen Nutzen für die Allgemeinheit schafft.

Projekt

Virtuelle Silber Tavolata

Gemeinsam kochen, geniessen und Neues entdecken! Im Projekt «Virtuelle Silber Tavolata» bietet der Verein Silber Tavolata inspirierende Kochkurse für Menschen ab 60 Jahren an. In entspannter Atmosphäre wird gemeinsam geschnippelt, gekocht und ausprobiert – begleitet von einer fachkundigen Moderation. Die Teilnehmenden erhalten wertvolle Tipps für eine ausgewogene, nährstoffreiche Ernährung im Alter und lernen einfache Rezepte mit saisonalen Lebensmitteln kennen. Der genussvolle Abschluss: ein gemeinsames Essen, das verbindet

Unsere Kontaktdaten

www.silbertavolata.ch

Folge uns auf [Instagram](#) und [Facebook](#)

Adresse

Verein Silber Tavolata

Geschäftsstelle

c/o Petra Schöb

Neptunstrasse 70

8032 Zürich

Ansprechperson

Petra Schöb, Geschäftsstelle (petra.schoeb@silbertavolata.ch)

«Nahrung sei eure Medizin, und Medizin sei eure Nahrung.»

Hippocrates, Arzt in der griechischen Antike



NOCH LEICHTER BEI **bildstill***

EINSTEIGEN – WIE DAS GEHT



wollten sie schon länger einmal wissen, wie es bei den kursen von bildstill* her und zu geht? mögen sie sich oder ihr kind nicht gleich für ein ganzes quartal verpflichten?

das wird dieses jahr im zweiten quartal ab april möglich. kinder und erwachsene werden aus dem ganzen bestehenden angebot auswählen und einzelne kurstage buchen können, dürfen aber auch abos für 6 oder 10 male lösen.

so können sie bei uns ihre ersten erfahrungen sammeln – **ohne vorwissen und können**, es braucht »nur« neugierde, entdeckungsfreude und bereitschaft, mit farben und materialien zu spielen.

malen+zeichnen, experimentelle gestaltung mit farb+form oder binden von notizheften, arbeiten mit stempeln und vieles mehr warten auf sie.

von der neuen flexibilität kann ab ende märz profitiert werden – über bildstill.ch können sie sich ihren platz sichern. bei fragen sind wir gerne da für sie.



KONTAKT

www.bildstill.ch
info@bildstill.ch
079 473 59 00
5466 kaiserstuhl



KLEINKUNST – KEINE KLEINE KUNST!



Olga Tucek, Esther Uebelhart – haben Sie diese Namen erst vor kurzem das erste Mal gelesen? Dann geht es Ihnen wie mir. Als ich es übernahm, die Künstlerinnen hier vorzustellen, musste ich mich auch erst einmal schlau machen, wer die beiden sind, was sie bis jetzt gemacht haben, besonders gerne machen und gut können.

Und ich staunte über die Preise, die **Olga Tucek** als Satirikerin erhalten hat, unter anderem den „Salzburger Stier“ (2011) und den Schweizer Kleinkunstpreis (2019). Auch über die vielen Leben, die Olga Tucek scheinbar nebeneinander zu führen im Stande ist: ausgebildete Sängerin und Gesangslehrerin, musikalische Leiterin des Theaters für den Kanton Zürich, ein Jahr Arbeit in einem Flüchtlingslager für Bosnier in Kroatien, Liederabende mit traditioneller Musik aus dem Balkan, Komponieren von Bühnenmusik, Übersetzen in einem Durchgangszentrum für Asylsuchende und dort auch Tätigkeit als Nachtwache. Um nur einige ihrer Tätigkeitsfelder zu nennen... immer mit dabei ihr Akkordeon, wie sie selbst schreibt „ihr Orchester, Dialogpartner und zweite Lunge“.



Eine Frau des Wortes ist **Esther Uebelhart**. Auch sie lässt sich nicht auf eine Sparte beschränken, da sie das berufliche Gleichmass fürchte „wie der Teufel das Weihwasser“, und ist seit 1989 „als freie Theaterschaffende in den Bereichen Schauspiel, Texte, Dramaturgie... und Lesungen tätig“ (Uebelhart über sich selbst).

Kleinkunst ist nur „klein“, weil sie nicht auf einen grossen Apparat von Bühnentechnik, Beleuchtung und Mitarbeitern im Hintergrund angewiesen ist, aber grosse

Kunst in der „Erfindung von Geschichten und Figuren, in der Improvisation und Texte schreiben“.

Kommen Sie am 21. März und überzeugen Sie sich selbst, was uns die beiden Frauen zu singen und sagen haben, lassen Sie sich für einen Abend lang in der Kirche Weiach auf geistvolle Weise mit ihrem Spezialprogramm unterhalten, nachdem Sie sich vorher in der Pfarrscheune mit einem Chili con/sin carne gestärkt haben!

Für Kulturpunkt Rolf Müller

V O R S C H A U

08.05.26 **CLAUDIA WESTHAGEN (LESUNG)**

17.06.26 **PLATZKONZERT DER MUSIKGESELLSCHAFT GLATTFELDEN**

19.06.26 TRIO ANDERSCHT

TIPPI!

Das Trio Anderscht zeigt, dass mit dem Appenzeller-Hackbrett weit mehr möglich ist, wie man von unseren traditionellen Instrumenten erwartet.

MÄRZ

TAG	DATUM	ZEIT	ANLASS / VERANSTALTER	ORT
Di.	03.	19.00-21.30	Feuerwehr Banesto – Offiziere	Depot Steinmaur
Mi.	04.	13.00-14.00	Altmetallsammlung	Werkhof Bachs
Mi.	04.	19.30-21.00	Meditationskurs / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Bachs
Fr.	06.	13.30	Kreativ-Treff / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirchgemeindehaus Stadel
Sa.	07.	10.00	Dorftreff Bachser Forum Thema noch offen	Bistro Vo Da
So.	08.	08.30	Abstimmungs- & Wahlsonntag Gemeindebehörden	Gemeindehaus Bachs
So.	08.		Korbball-Aufstiegsspiele, Jugend STV Bachs, U21	Langnau BE
So.	08.	09.30	Gottesdienst mit anschliessendem Kirchenkaffee / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Bachs
So.	08.	09.30-11.30	Schiesstraining, Schiessverein Bachs-Neerach	Schützenhaus Bachs
Mi.	11.	19.00-21.30	Feuerwehr Banesto – Kader mit GlaStaWei	Depot Steinmaur
Mi.	11.	19.30-21.00	Meditationskurs / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Bachs
Do.	12.	14.00	Spielesachmittag für 40-99 jährige	Dorfladen Vo Da
Do.	12.	17.00-19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	Stadthaus Bülach, Allmendstr. 6, Bülach
Fr.	13.	19.30	NVB – Öffentliche Präsentation, Arbeiten und Projekte im Bachsertal; anschliessend ca. 20:15 GV NVB	Gemeindesaal Bachs
Sa.	14.		Altpapier- & Kartonsammlung	Strassensammlung Bachs
Sa.	14.	09.30	Kolibri-Morgen / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirchgemeindehaus Stadel
So.	15.	10.00	Gottesdienst zur Ökumenischen Kampagne HEKS / Fastenaktion / Jodlermesse mit den Zurzi-Jodlern, anschliessend Suppe-Zmittag / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Stadel
Mo.	16.	20.00	VPK	Gemeindehaus Bachs
Mi.	18.	14.00	Seniorennachmittag „Musikalische Unterhaltung mit dem Kirchenchor Stadlerberg - Geburtstags-Singen“ Leitung: Margrit Heiz und Ruth Hüppin	Neuwishuus Stadel

Mi.	18.	19.15-21.30	Feuerwehr Banesto – Zug 1-3	Depot Steinmaue
Mi.	18.	19.30-21.00	Meditationskurs / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Bachs
Do.	19.	12.00	Mittagessen für Seniorinnen und Senioren / Kirchgemeinde Stadlerberg	Rest. Pöstli, Stadel
Fr.	20.		GV, STV Bachs	Bachs
So.	22.	09.30-11.30	Schiesstraining, Schiessverein Bachs-Neerach	Schützenhaus Bachs
So.	22.	09.30	Gottesdienst mit Abendmahl, Mitwirkung: 3. Klass-Unti Kinder mit ihrer Katechetin Denise Kunz / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Bachs
Mo.-Fr.	23. – 27.		Häckseldienst	Bachs
Mi.	25.	19.15-21.15	Jugendfeuerwehr Bezirk Dielsdorf	Depot Steinmaur
Mi.	25.	19.30-21.00	Meditationskurs / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Bachs
Do.	26.	17.00-19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	Stadthaus Bülach, Allmendstr. 6, Bülach
Sa.	28.	16.00	Stadler Mixed Night, Korbball STV Bachs	Stadel
So.	29.	10.00	Gottesdienst am Palmsonntag mit Feier der Goldenen Konfirmation, anschliessen Apéro / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Stadel
So.	29.	17.00	Konzert „Tour de Suisse“ der Unterländer Stimmen (Zweitaufführung)	Ref. Kirche Oberglatt
So.	29.	17.15	Frühlingskonzert Kammerorchester Bülach	Kirche Stadel

APRIL

TAG	DATUM	ZEIT	ANLASS / VERANSTALTER	ORT
Mi.	01.	08.00-11.30	Sonderabfallmobil Weiach	Werkhof Gemeinde Weiach, Grubenweg 6
Fr.	03.	09.30	Karfreitags-Gottesdienst mit Abendmahl / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Bachs
Sa.	04.	10.00	Dorftreff Bachser Forum Thema noch offen	Bistro Vo Da
So.	05.	10.00	Oster-Gottesdienst mit Abendmahl, Mitwirkung Kirchenchor Stadlerberg, anschliessend Eiertütschen / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Stadel
So.	06.	09.00-12.00	Schiesstraining, Schiessverein Bachs-Neerach	Schützenhaus Bachs
Do.	09.	17.00-19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	Stadthaus Bülach, Allmendstr. 6, Bülach
Fr.	10.	13.30	Kreativ-Treff / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirchgemeindehaus Stadel
Fr.	10.	16.00-19.00	NVB, Pflanzenmarkt einheimischer Wildstauden	Birkenweg 1, Fisibach
Fr.	10.	19.00	Generalversammlung der Genossenschaft VoDa	MZG Bachs
Sa.	11.	08.00-12.00	NVB, Pflanzenmarkt einheimischer Wildstauden	Birkenweg 1, Fisibach
Sa.	11.	09.30	Kolibri-Morgen / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Bachs
So.	12.	10.00	Gottesdienst mit Taufe / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Stadel
So.	19.	09.30	Abschiedsgottesdienst für Pfrn. Gerda Wyler, Mitwirkung: Kirchenchor Stadlerberg und Unterländer Stimmen, anschliessend Apéro / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Bachs
So.	26.	10.00	Gottesdienst mit anschliessendem Kirchenkaffee / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Stadel
Mi.	29.	08.00-10.00	Sonderabfallmobil Bachs	Werkhof Bachs, Bachstertalstrasse 3